

Lagebericht zum 31.12.2018Reitturnier Donaueschingen GmbH, Donaueschingen

Lagebericht 2018**1. Grundlagen des Unternehmens**

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH ist eine gemeinnützige GmbH. Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Förderung des Reit- und Fahrsports. Dies wird insbesondere durch die Ausrichtung von Veranstaltungen des Reit- und Fahrsports verwirklicht. Veranstaltungen dürfen auch gemeinsam mit anderen Veranstaltern durchgeführt werden.

Der alleinige Gesellschafter der Reitturnier Donaueschingen GmbH ist die Große Kreisstadt Donaueschingen.

Die Geschäftsführung der Reitturnier Donaueschingen GmbH hat üblicherweise die Amtsleitung Tourismus und Marketing der Stadt Donaueschingen inne. Der Amtsleiter Herr Andreas Haller war seit 01.10.2017 alleiniger Geschäftsführer. Zum 07.11.2018 wurde zusätzlich Frau Stefanie Feger zur Geschäftsführerin bestellt.

Die Aufgaben der Reitturnier Donaueschingen GmbH im Jahr 2018 haben sich im Wesentlichen auf folgende Bereiche beschränkt:

1. Verpachtung des Geländes an die Firma ESCON Marketing zur Durchführung des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers.
2. Durchführung eines Reiterumzugs anlässlich des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers.
3. Durchführung der Regional-Tour und des Wettbewerbs „Donau-Cup“ anlässlich des Festes der Pferde auf den Immenhöfen.

Außerhalb der Vermögensverwaltung und der Veranstaltungsdurchführung wurde das Gelände im Rahmen der gewöhnlichen Instandhaltung gepflegt und weiterentwickelt. Zur gewöhnlichen Instandhaltung zählen:

1. Rasenpflege in Kooperation mit den Technischen Diensten der Stadt Donaueschingen (TDDS) und der Firma Öschberghof.
2. Kleinreparaturen an den Gebäuden und der Infrastruktur durch die TDDS oder andere Dienstleister.
3. Verkehrssicherung auf dem gesamten Gelände gemäß der Überlassungsvereinbarung mit dem Grundeigentümer durch die TDDS.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Geschäftsverlauf

Die Regionaltour im Rahmen des „Festes der Pferde“ auf den Immenhöfen war auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich. Die Regionaltour 2018 bestand aus drei Prüfungen mit insgesamt 78 Startern, davon 55 Jugendliche/Junge Reiter (2017: drei Prüfungen mit 90 Startern, davon 53 Jugendliche/Junge Reiter). Der Donacup ist im Rahmen der Regionaltour eine besondere Jugendförderung und wurde dem erfolgreichsten Junior/jungen Reiter aus diesen Prüfungen überreicht. Wie in den Vorjahren wurde als Siegerpreis wieder ein geleastes Auto für ein Jahr von der Reitturnier Donaueschingen GmbH zusammen mit weiteren Sponsoren zur Verfügung gestellt.

Der Festumzug zum S. D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturnier ist ebenfalls wieder sehr zufriedenstellend verlaufen. Im Jahr 2018 stand der Umzug unter dem Motto „CHI Donaueschingen - Countdown für die Weltreiterspiele“. 16 Gruppen mit ca. 100 Pferden/Ponys und ca. 300 Personen (davon ca. 120 Kinder/Jugendliche) haben am Umzug teilgenommen. Im Jahr zuvor hatten 19 Gruppen mit ca. 80 Pferden/Ponys und ca. 360 Personen (davon ca. 150 Kinder/Jugendliche) am Umzug teilgenommen. Die Umzugsstrecke führte in diesem Jahr wieder auf der traditionellen Strecke durch die Innenstadt. Die Zuschauerzahlen waren sehr gut und mit den Vorjahren vergleichbar.

Zu relevanten Budgetverschiebungen kam es im Bereich der Nebenerlöse sowie bei den Instandhaltungskosten, was primär auf die Wiederherstellungsbeteiligung in Höhe von 25.000 € zurückzuführen ist, die als durchlaufender Posten seitens ESCON Marketing einbezahlt und an das Fürstenhaus unmittelbar wieder ausbezahlt wird. Zudem fielen höhere Ausgaben für Fremdarbeiten im Bereich der Pflege der Turnierflächen an, während die Spendeneinnahmen rückläufig waren.

2.2 Geschäftslage

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH schließt das Jahr 2018 mit einem bilanziellen Jahresdefizit von 13.819,01 EUR ab. Ausschlaggebend für diesen negativen Abschluss sind höhere Mehrausgaben, die nicht in vergleichbarem Maße durch Mehrerträge kompensiert werden konnten.

Die Ergebnisquellen der Reitturnier Donaueschingen GmbH stellen im Wesentlichen die Pachterträge durch die Verpachtung des Geländes an die Firma ESCON Marketing zur Durchführung des S.D. Fürst Joachim zu Fürstenberg-Gedächtnisturniers, ein Zuschuss der Stadt Donaueschingen sowie eingegangene Spenden dar. Alle aus Pachtverträgen resultierenden Einnahmen sind ordnungsgemäß eingegangen und haben zur Finanzierung des laufenden Betriebes gedient.

Lagebericht zum 31.12.2018

Reitturnier Donaueschingen GmbH, Donaueschingen

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH musste im Jahr 2018, wie unter 2.1 beschrieben, unter anderem Mehraufwendungen im Bereich der Fremdarbeiten aufbringen, während weniger Einnahmen durch Spenden akquiriert werden konnten.

Die Liquidität war über das gesamte Geschäftsjahr hinweg ausreichend.

Die Vermögenslage der Reitturnier Donaueschingen GmbH ist trotz des Jahresfehlbetrags durch eine durchaus als recht günstig zu beurteilende Eigenkapitalsituation gekennzeichnet. Der Stand des wirtschaftlichen Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt € 81.963,56 EUR. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 91,4 %.

3. Prognosebericht

Es ist davon auszugehen, dass die Teilnehmerzahlen der beiden Veranstaltungen Festumzug und Regionaltour in den kommenden Jahren ähnlich bleiben. Auch die Einnahmen werden aufgrund der bestehenden Verträge in ähnlicher Höhe erwartet. Für 2019 ist, bedingt durch die Europameisterschaft im Gespannfahren, mit einem Anstieg an Besuchern für den Festumzug zu rechnen. Hierdurch erfolgen keine bilanziellen Auswirkungen, da für den Festumzug kein Eintritt erhoben wird und auch sonst keine unmittelbaren Einnahmen akquiriert werden.

4. Chancen- und Risikobericht

Das Geschäftsjahr 2018 zeigt, dass sowohl bei der Regionaltour als auch beim Festumzug davon ausgegangen werden kann, dass das Interesse an der Teilnahme auch in den nächsten Jahren weiterhin stabil bleiben wird.

Branchenspezifische Risiken bestehen im Bereich Fahr- und Reitsport derzeit vor allem darin, dass sich ein nachlassendes Interesse an der Teilnahme von Turnieren ergeben könnte, wenn die Siegerpreise aufgrund der Gewinnhöhe nicht interessant erscheinen und die Veranstalter dadurch unter Druck geraten. Dies gilt allerdings eher für den Profisport und nicht für die Regionaltour, die auf junge Reiter zugeschnitten ist. Das Interesse an der Teilnahme bei Umzügen könnte nachlassen, falls Vereine zukünftig Schwierigkeiten in der Nachwuchsgewinnung bekommen und die Mitgliederzahlen weiterhin sinken.

Da mit dem Veranstalter ESCON Marketing, durch den die Reitturnier Donaueschingen GmbH die höchsten Erträge generiert, ein Vertrag bis zum 31.12.2023 geschlossen ist, sind die ertragsorientierten Risiken für die Reitturnier Donaueschingen GmbH derzeit als gering einzuschätzen. Die ESCON Marketing GmbH hat im Dezember 2016 die Verlängerung des Pachtvertrages um weitere fünf Jahre bis zum 31.12.2023 verlangt. Ferner wurde am 26.06.2018 mit dem Grundstückseigentümer, der Familie zu Fürstenberg, eine neue Vereinbarung über das Reitturniergelände und den Poloplatz getroffen, durch welche die Durchführung des Reitturniers grundsätzlich bis einschließlich 2033 gesichert

Lagebericht zum 31.12.2018

Reitturnier Donaueschingen GmbH, Donaueschingen

ist.

Finanzwirtschaftliche Risiken versucht die Geschäftsführung der Reitturnier Donaueschingen GmbH dadurch zu vermeiden, dass Instandhaltungsarbeiten nur im Rahmen der verfügbaren Mittel getätigt oder durch zusätzliche Zuschüsse finanziert werden.

Die Reitturnier Donaueschingen GmbH arbeitet mit langjährigen Partnern wie ESCON Marketing GmbH und Reitzentrum Frese zusammen. Forderungsausfälle sind hierbei nicht zu verzeichnen. Die Reitturnier Donaueschingen GmbH erfüllt ihre Verbindlichkeiten stets innerhalb der gegebenen Zahlungsfristen.

Insgesamt sieht sich die Reitturnier Donaueschingen GmbH in einem von überschaubaren Risiken geprägten Umfeld, da man sich auf bereits bewährte kleinere Veranstaltungen konzentriert.

Donaueschingen, 12. April 2019
Reitturnier Donaueschingen GmbH



Andreas Haller
Geschäftsführer



Stefanie Feger
Geschäftsführerin